

Kirchhöfer setzt Serie fort

In Rennen eins und Rennen drei wird der Meisterschaftsführende Marvin Kirchhöfer erneut von der Pole starten. Mit der schnellsten und zweitschnellsten Zeit im heutigen Qualifying setzt der Leipziger seinen guten Lauf fort. In der Trophywertung des ATS Formel 3 Cup ließ Sebastian Balthasar seine Mitstreiter hinter sich. Er muss an diesem Wochenende seinen hauchdünnen Vorsprung von einem Punkt in der Gesamtwertung verteidigen. Die Berg- und Talbahn des Sachsenrings ist Schauplatz für 16 Nachwuchsfahrer am vierten Rennwochenende des ATS Formel 3 Cup.

Der Nebel vom Nürburgring war allen noch in Erinnerung, doch das heutige Qualifying auf dem 3,645 km langen Sachsenring konnte bei Sonnenschein und heißen Temperaturen durchgeführt werden. Die schnellste Zeit gab von Anfang an der Leipziger Marvin Kirchhöfer (Lotus / Dallara F311 Volkswagen Power Engine) vor. Mit 1:13.720 Min erfuhr sich der Titelanwärter die Pole Position in Rennen eins. Dasselbe gilt für Rennen drei, nachdem er auch die zweitschnellste Zeit erreichte. In Rennen eins wird der Brite Emil Bernstorff (Lotus / Dallara F311 Volkswagen Power Engine), der heute übrigens seinen 20. Geburtstag feiert, von Platz zwei starten. Seine Zeit: 1:14.020 Min. Die drittschnellste Zeit von 1:14.408 Min erreichte der US-Amerikaner Gustavo Menezes (Van Amersfoort Racing / Dallara F311 Volkswagen Power Engine). Im dritten Rennen wird der Kalifornier vom zweiten Platz starten, der Wiener Thomas Jäger (Performance Racing / Dallara F311 Volkswagen Power Engine) vom dritten Platz.

Führender der Trophy bleibt vorne

Für den Kölner Sebastian Balthasar (GU-Racing / Dallara F311 Mercedes) geht es an diesem Wochenende darum, seinen winzigen Vorsprung von einem Punkt auf seinen Teamkollegen Freddy Killensberger (GU-Racing / Dallara F307 OPC-Challenge) auszubauen. Eine gute Basis dafür ist seine schnellste Zeit von 1:17.465 Min im Qualifying der Trophywertung. Der Wortelstettener bleibt ihm auf den Fersen mit der zweitschnellsten Zeit von 1:18.039 Min, auf Platz drei steht Hubertus-Carlos Vier aus Inching (ADAC Team Nordbayern / Dallara F307 Mercedes) mit einer Zeit von 1:18.071 Min.

Marvin Kirchhöfer: „Ich freue mich sehr, dass es so gut läuft und dass ich morgen wieder von der Pole Position starten darf. Ich werde auf alle Fälle mein Bestes geben und versuchen, den Platz zu halten.“

Emil Bernstorff: „Das war mein erstes Mal in diesem Auto auf dieser Strecke. Im Vergleich zu den anderen, auf denen wir in dieser Saison fahren, ist sie klein und einzigartig. Im Prinzip besteht sie aus einer langen Kurve. Das ist etwas gewöhnungsbedürftig und kompliziert.“

Gustavo Menezes: „Ich konnte mich nach dem Training weiter verbessern. Das ist super und eine gute Ausgangsposition, um das Rennen zu gewinnen.“

Sebastian Balthasar: „Ich bin sehr zufrieden, es hat alles gepasst, das Auto lief sehr gut. Dazu die Doppelpole! Mehr kann man nicht rausholen.“

Formel-3-Vereinigung e.V.

Media Relations:
The Department
Bettina Eichhammer
Schafflachstraße 14
D-81371 München
Mobil +49 175 4169693
bettina.eichhammer@formel3.de
www.formel3.de

1. Vorsitzender:
Bertram Schäfer
Bitburger Straße 92
D-54634 Bitburg-Mötsch
Tel. +49 6561 948736 3
Fax +49 6561 948736 9
bertram.schaefer@formel3.de
www.formel3.de

Belegexemplar erbeten!

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

